

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Kunst, Ausgabe: 22

Titel: Das Schlaraffenland von P. Brueghel - Bilddiktat (12 S.)

Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Vorüberlegungen

Lernziele:

- Die Schüler hören einen Ausschnitt aus dem Gedicht „Schlaraffenland“ von Hans Sachs und beschreiben ihre dabei entstandenen „inneren“ Bilder.
- Sie lernen verschiedene Begriffe kennen, die zur Einteilung eines Bildes wichtig sind.
- Sie bekommen ein Bilddiktat zu „Das Schlaraffenland“ von Pieter Brueghel vorgelesen und setzen die Worte in eine Zeichnung um.
- Sie schulen das konzentrierte und genaue Zuhören.
- Sie lernen das Original von Pieter Brueghel kennen und berichten über ihre Erfahrungen bei der Umsetzung des Diktates in ihre praktische Arbeit.

Anmerkungen zum Thema:**Pieter Brueghel der Ältere**

Pieter Brueghel der Ältere, auch de Drol („der Drollige“) oder Bauernbrueghel genannt, lebte etwa von 1525/30 bis 1569 und war ein Maler der niederländischen Renaissance.

Zu seinen bekanntesten Werken gehören u.a.:

- Die niederländischen Sprichwörter (1559)
- Der Turmbau zu Babel (1563)
- Das Schlaraffenland (1567)
- Die Bauernhochzeit (um 1568)

Diese Unterrichtseinheit befasst sich mit dem Werk „**Das Schlaraffenland**“ (52x78 cm, Öl auf Eichenholz). Das 1567 von Pieter Brueghel dem Älteren gemalte Bild zeigt drei, nach übermäßiger Völlerei bewegungsunfähige Männer auf einem Hügel liegend. In ihrer Umgebung sind viele essbare Dinge, ein Haus, einige Bäume bzw. Pflanzen und im Hintergrund ein See abgebildet. Die Kleidung der Männer und die bei ihnen liegenden Gegenstände lassen erkennen, dass es sich wahrscheinlich um einen Bauern, einen Ritter und einen Gelehrten handelt.

Vermutlich ist das Bild in einer Zeit von großen Hungersnöten entstanden und steht in engem Zusammenhang mit dem Gedicht „Schlaraffenland“, das 1530 von Hans Sachs geschrieben wurde.

Literatur und Internetadressen zur Vorbereitung:

Klant, Michael/Walch, Josef: Bildende Kunst 2 – Sehen, Verstehen, Gestalten, Schroedel Schulbuchverlag, Hannover 1996

Internetadressen:

<http://www.maraba.de/Gedseite/kunstabew/brueghel.htm>




<http://www.wispor.de/w-g-sach.htm>

3.9**„Das Schlaraffenland“ von P. Brueghel – Bilddiktat****Vorüberlegungen****Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: Ausschnitt aus dem Gedicht „Schlaraffenland“ von Hans Sachs
2. Schritt: Besprechung des Bildaufbaus
3. Schritt: Bilddiktat und Nachmalen des Bildes
4. Schritt: Die „Enthüllung“ des Bildes – Abschlussbesprechung

Checkliste:

Klassenstufe:	• 5. bis 7. Jahrgangsstufe
Zeitangaben:	• 4 bis 6 Unterrichtsstunden
Vorbereitung:	<ul style="list-style-type: none"> • Folie herstellen (siehe M 2) • evtl. Folie herstellen (siehe M 3) • Folie herstellen oder Arbeitsblatt als Klassensatz kopieren (siehe M 4)
Technische Mittel:	• Overheadprojektor
Materialien:	<ul style="list-style-type: none"> • Bleistifte • Lineale (30 cm) • Holzfarben, Wachsfarben oder Wasserfarben

„Das Schlaraffenland“ von P. Brueghel – Bilddiktat	3.9
Unterrichtsplanung	
<p>1. Schritt: Ausschnitt aus dem Gedicht „Schlaraffenland“ von Hans Sachs</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler sollen den Ausschnitt des Gedichts „Schlaraffenland“ von Hans Sachs anhören und anschließend ihre entstandenen „inneren“ Bilder (Vorstellungen) in Worte fassen. </div> <p>Zu Beginn der Unterrichtseinheit werden die Schüler aufgefordert, eine bequeme Sitzhaltung einzunehmen und dem durch die Lehrkraft vorgelesenen Gedicht zu folgen. Es ist ratsam, die Schüler auf die altertümliche Sprache des Gedichts hinzuweisen und den Schülern unbekannte Begriffe zu erklären.</p> <p>Die Lehrkraft liest nun den Auszug des Gedichts auf dem Arbeitsblatt „Ausschnitt aus dem Gedicht ‚Schlaraffenland‘ von Hans Sachs (1494–1576)“ vor.</p> <p>In einem darauf folgenden Unterrichtsgespräch beschreiben die Schüler ihre „inneren“ Bilder.</p>	  
<p>2. Schritt: Besprechung des Bildaufbaus</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler lernen die Begriffe „horizontale und vertikale Mittelachse“ und „Diagonale“ kennen und teilen ihr Zeichenblockblatt danach ein. </div> <p>Nun sollen die Schüler auf eine ungewöhnliche Weise ein Bild von einem Künstler kennenlernen. Das Bild „Das Schlaraffenland“ von Pieter Brueghel wird ihnen in Worten beschrieben. Mithilfe dieser Beschreibung soll es den Schülern möglich sein, sich das Bild vorzustellen und es anschließend nachzumalen.</p> <p>Um eine fantasievolle Umsetzung des Bilddiktats zu erreichen, ist es sehr wichtig, dass die Schüler das Bild von Pieter Brueghel vorher nicht gezeigt bekommen.</p> <p>Damit den Schülern die Umsetzung des Bilddiktats leichter fällt, werden sie aufgefordert, auf ein querformatig liegendes DIN-A3-Zeichenblockblatt dünn mit Bleistift eine horizontale und vertikale Mittelachse und die beiden Diagonalen einzuzeichnen. Als Hilfe dient die Folie „Bildaufbau“ (siehe M 2).</p> <p>Vor Beginn des Bilddiktats bekommen die Schüler einige allgemeine Informationen zu diesem Bild auf der Folie „Bildaufbau“ (siehe M 2).</p>	